



# Interdisziplinäre Gesellschaft für Umweltmedizin e.V.

Eine Gesellschaft zur Förderung der Zusammenarbeit von Natur- und Geisteswissenschaften in der umweltmedizinischen Forschung und Anwendung

IGUMED-Geschäftsstelle: Bergseestr. 57, 79713 Bad Säckingen, Tel: 07761 - 91 34 90, Fax: 07761 - 91 34 91

## IGUMED-News

Die IGUMED ist - im Unterschied zu dbu und ÖÄB - gleichzeitig ein Verband und Forum für Nicht-Ärzte und subjektiv Betroffene. Die IGUMED stellt sich deshalb der Pflicht, Gespräche auch mit nichtärztlichen Verbänden auf den Sektoren der globalen Probleme, der konkreten ökologischen Aufgaben und der Realität und Wünschbarkeiten von Umwelttechnik zu führen.

Die IGUMED hat Kontakte zu zwei Verbänden als *Wunschpartner der nichtärztlichen Kooperation* geknüpft. Die weiteren Gespräche sollen die Zusammenarbeit konkretisieren. Es handelt sich um den

- Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND)
- und den
- Verein Deutscher Ingenieure (VDI).

Im Mittelpunkt dieser IGUMED-Mitteilungen steht heute der 1856 (!) gegründete VDI, der sich selbst so charakterisiert (<http://www.vdi.de>):

*Der VDI ... ist mit rund 125.000 persönlichen Mitgliedern der größte technische Verein in Deutschland und international führend. Sein enormes technisches Wissen in den verschiedensten Branchen und branchenübergreifenden Bereichen sowie in der Ingenieurförderung generiert er aus dem Netzwerk seiner Mitglieder und Kooperationspartner sowie in Zusammenarbeit mit Wirtschaft und Wissenschaft. Dieses Wissen stellt er diesen Zielgruppen sowie anderen Technikinteressierten in Form von z.B. Beratungsleistungen, Broschüren, Seminaren, Tagungen, Messen u. v. m. zur Verfügung.*

- Der VDI hat die Vision, national und international anerkannter Dienstleister und Sprecher der Ingenieure und der Technik zu sein.
- Der VDI knüpft dabei an seine bisherigen Erfolge an und konzentriert sich auf die Rolle als inter- und transdisziplinärer Netzwerker, Sprecher der Ingenieure und der Technik sowie Wissenspool und -vermittler.

- Der VDI will sich verstärkt für die Interessen der Ingenieure und deren Anerkennung in der Gesellschaft einsetzen.
- Der VDI will noch häufiger als bisher in der Öffentlichkeit zu gesellschaftspolitisch relevanten Themen Stellung beziehen.

Von besonderem Interesse für die IGUMED sind Kontakte zur **VDI-Koordinierungsstelle Umwelttechnik**, deren Selbstdarstellung hier auszugsweise wiedergegeben werden soll:

- Die VDI-Koordinierungsstelle Umwelttechnik (VDI-KUT) ist eine Organisationseinheit innerhalb der VDI-Fachgliederungen.
- Die VDI-KUT wurde 1987 gegründet und ist heute mit **48 Umwelttechnik-Arbeitskreisen** in 45 VDI-Bezirksvereinen nahezu flächendeckend vor Ort präsent.
- Die VDI-KUT-Arbeitskreise bieten mit einem umfangreichen und in aller Regel kostenlosen Veranstaltungsangebot eine ebenso abwechslungsreiche wie wertvolle Plattform für den für die berufliche Praxis unverzichtbaren Informations- und Erfahrungsaustausch.
- Die VDI-KUT ist fachliche Heimat und Dienstleister für alle mit Umwelttechnik befassen Ingenieure.
- Die VDI-KUT ist die zentrale Anlauf- und Auskunftsstelle für **etwa 5.000 zugeordnete VDI-Mitglieder**.
- Die VDI-KUT organisiert die interessierte Öffentlichkeit und vermittelt einen fachübergreifenden Erfahrungsaustausch unter den Ingenieuren, den mit Umweltfragen befassen Wissenschaftlern sowie Vertretern nichttechnischer Disziplinen.
- Die VDI-KUT betreut aufgrund ihrer über zehnjährigen aktiven Mitwirkung bei der Gestaltung und Organisation des technisch-wissenschaftlichen Erfahrungsaustausches auf dem weiten Feld der Umwelttechnik und ihrer ausgeprägten und

gelebten Querschnittsfunktion das **VDI Kompetenzfeld Betrieblicher Umweltschutz und -management** verantwortlich unter ihrem Dach.

Alle Aktivitäten der VDI-Koordinierungsstelle Umwelttechnik werden durch einen Vorstand geplant und gesteuert, der durch einen Beirat unterstützt wird. Beide Gremien setzen sich aus ehrenamtlich tätigen renommierten Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft, öffentlicher Verwaltung und Sachverständigenwesen zusammen.

Das Organ der VDI-KUT ist die Zeitschrift *„Umwelt“* des Springer-VDI-Verlags.

Vorsitzender der VDI-KUT ist **Prof. Dr.-Ing. habil. E. Stief**, Vorsitzender des Beirats **Dr.-Ing. Hans-Friedrich Hinrichs**, Geschäftsführer der VDI-KUT, **Dipl.-Ing. R. Wolferts**. Die Durchführung aller Aktivitäten obliegt der **Geschäftsstelle der VDI-KUT im VDI-Haus in Düsseldorf** (VDI-Koordinierungsstelle Umwelttechnik, Postfach 10 11 39, 40002 Düsseldorf, E-Mail: [kut@vdi.de](mailto:kut@vdi.de))

IGUMED-Vorstandsmitglieder lesen seit Jahren Fachpublikationen des VDI. Wir erinnern uns an den VDI-Bericht 634, herausgegeben von der VDI-Kommission Reinhaltung der Luft 1987. Titel: **„DIOXIN - Eine technische, analytische, ökologische und toxikologische Herausforderung“**. IGUMED-Vorstandsmitglieder und IGUMED-Mitglieder, die gleichzeitig im VDI sind, lesen die VDI-Wochenzeitung *VDI-Nachrichten* und ihre keineswegs unkritischen umweltbezogenen Artikel. Wir freuen uns auf die Gespräche mit der VDI-KUT über neue und thematische Sachgesichtspunkte. Die IGUMED gibt gern wieder, was der **VDI-KUT-Geschäftsführer Dipl.-Ing. R. Wolferts** am 08.06.01 in einer der ersten Fühlungen mit dem IGUMED-Vorstand so charakterisiert hat: **„Wir sind .... sehr an einer Zusammenarbeit interessiert und wollen gern Ihr Angebot .... aufgreifen.“**

Karl-Rainer Fabig